

Starker Kostendruck und eine Konsolidierung des deutschen wie auch des chinesischen Marktes erfordern für deutsche Unternehmen die Optimierung von Einkauf und Beschaffung in China. Diese Broschüre erläutert Ihnen praxisnah anhand von ausgewählten Kurzbeiträgen, auf welche Erfolgsfaktoren Sie bei Beschaffung und Einkauf gerade jetzt in China achten sollten und wie sie diese rechtlich absichern.



Birger Vinck



Dr. Joachim Glatter



Ingo Vinck

Die Autoren **Birger Vinck** vom China-Beratungsunternehmen Vinck's Agency for Consulting and Trading (VACT) sowie **Dr. Joachim Glatter** und **Ingo Vinck** von der Kanzlei TaylorWessing sorgen aus jahrzehntelanger Erfahrung heraus für die qualitative und aktuelle Zusammenstellung der Beiträge.

VORTEILE DES WERKES

- Information auf Beratungsniveau von Experten mit langjähriger Erfahrung
- Erläuterungen und Kommentierung zur aktuellen Rechtslage
- Konzentration auf das Wesentliche
- Konkrete Handlungsempfehlungen
- Arbeitshilfen und Tipps
- Klar und verständlich für die Praxis geschrieben

AUS DEM INHALT

- Rechtliche Strukturen für den Einkauf in China
- Gestaltung von Kaufverträgen
- Intelligente Beschaffungsmarktforschung
- Sourcing in China - Erfolgsfaktoren
- Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise auf den chinesischen Beschaffungsmarkt

Vinck · Glatter · Vinck

Optimierung von Einkauf und Beschaffung in China

Den China-Einkauf effizienter und rechtssicher gestalten

KOOPERATIONSPARTNER:

VACT Vinck's Agency for Consulting and Trading

TW TaylorWessing



ISBN 978-3-89817-822-8



www.bundesanzeiger-verlag.de

Bundesanzeiger
Verlag

Inhaltliche Zusammenfassung von:

Optimierung von Einkauf und Beschaffung in China **Den China-Einkauf effizienter und rechtssicher gestalten**

Von Birger Vinck, Dr. Joachim Glatter, Ingo Vinck

Die Bedeutung Chinas als zentraler Beschaffungsmarkt der Welt ist heute unbestritten und steht vor allem aufgrund von Einsparpotenzialen im Fokus vieler westlicher Unternehmen. Dabei unterliegt der chinesische Beschaffungsmarkt häufigen und teilweise erheblichen Änderungen. War China früher als „Werkbank der Welt“ vornehmlich für einfache Konsumgüter bekannt, kaufen internationale Unternehmen in China heute Investitionsgüter aller Art ein und die Komplexität der einzukaufenden Produkte nimmt zu.

Aus diesem Grunde wächst auch das Interesse an beschaffungsrelevanten China-Informationen kontinuierlich. In der Broschüre „Optimierung und Beschaffung in China“ werden in verschiedenen Beiträgen strategische, operative und juristische Informationen und Tipps für die Optimierung von Beschaffungsaktivitäten in China vorgestellt.

Es werden unter anderem die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise, die Besonderheiten der Export-Umsatzsteuer-Rückerstattung, Sourcing-Instrumente sowie wichtige chinesische Produktionscluster beschrieben. Darüber hinaus wird beispielhaft der chinesische Gießereimarkt mit seinen Chancen und Risiken beleuchtet.

Rechtliche und praktische Hinweise zur vorteilhaften Gestaltung von Kaufverträgen mit chinesischen Lieferanten, sowie die Rahmenbedingungen des chinesischen Unternehmensinsolvenzgesetzes ergänzen die behandelten Beschaffungsthemen aus rechtlicher Perspektive. Vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise ist die Bewertung chinesischer Lieferanten sowie von Insolvenzrisiken wichtiger geworden.

Zusätzlich werden die rechtlichen Rahmenbedingen von Repräsentanzbüros und ausländisch investierten Handelsgesellschaften (Foreign Investment Commercial Enterprises) als die häufigsten Formen einer eigenen Einkaufsorganisation in China einander gegenüber gestellt.

Da europäische Unternehmen immer wieder die Bedeutung der chinesischen Design Institute unterschätzen, widmet sich ein Beitrag den besonderen Funktionen dieser Institute, die als die am besten informierten Marktteilnehmer in China gelten.

12 „Goldene Tipps“ für erfolgreiche Beschaffungsaktivitäten in China runden das Informationsangebot dieses Buches ab.

Die Autoren Birger Vinck vom Beratungsunternehmen Vinck's Agency for Consulting and Trading (VACT) sowie Dr. Joachim Glatter und Ingo Vinck, Rechtsanwälte der Kanzlei Taylor Wessing und Mitglieder der Taylor Wessing China Group, verfügen über jahrzehntelange Erfahrung im China-Geschäft und sorgen für die Qualität und Aktualität der Beiträge.